

# Montageanleitung

## Seculine Vario®, Bauart 14

Flachdachabsturzicherung nach EN 795: 2012, Typ A und CEN/TS 16145: 2013, Typ A

Anschlagkonstruktion / Punkt zur Befestigung der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz

### zum Aufdübeln auf Porenbetondecken

#### VORBEMERKUNGEN

Vor Einbau der **Seculine® Vario** Stütze ist die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion zu überprüfen. Die technischen Baubestimmungen sind einzuhalten. Am Kopf der **Seculine® Vario** Stütze können bis zu 12 kN Belastung (Je nach Ausführung) auftreten.

#### Achtung!

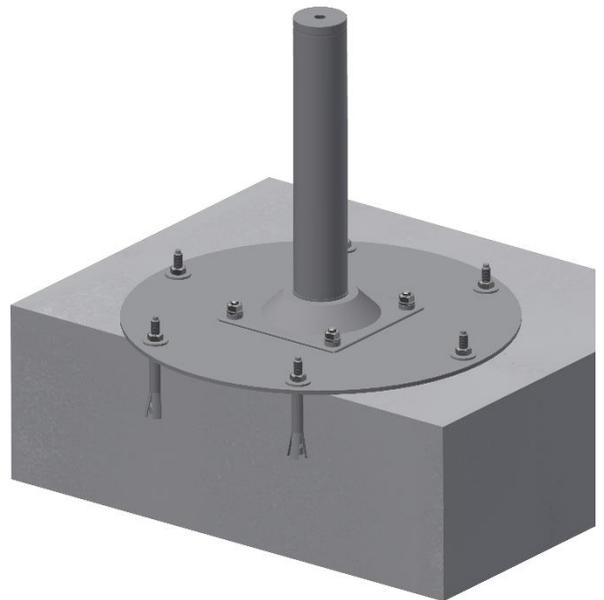
Die **Seculine® Vario** Stütze darf nicht als Transportöse oder zum Anschlagen von Lasten benutzt werden. Es dürfen ausschließlich Originalteile des **Seculine® Vario** Systems verwendet werden. Die Montage darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen. Die vorliegende **Montageanleitung** und die SECUPOHL **Sicherheitshinweise** müssen gelesen und verstanden werden.

Gemäß der DGUV 201-056 und der DIN EN 795, 10/2012 muss eine Montagedokumentation erstellt werden. Dafür ist vor Aufbringen des Dachaufbaus jede montierte **Seculine® Vario** Stütze, mit einer fortlaufenden Nummer zu versehen und fotografisch zu dokumentieren. Die Fotos müssen dem Anschlagpunkt eindeutig zuzuordnen sein. Dabei muss besonders die fachgerechte Ausführung der Befestigung zu erkennen sein. Die komplette Dokumentation ist bei der Bauabnahme dem Bauherrn zu übergeben. Sie ist Bestandteil der Bauabnahme und der späteren regelmäßigen Überprüfung durch einen Sachkundigen.

Hierfür steht Ihnen unsere APP (<http://www.app.secupohl.com> oder im APP-Store) als nützliches Tool zur Verfügung.

#### MONTAGE

- bei Verwendung mit **Secu®-Seil** (Kunstfaserseil): mind. 2,5 m von der Bauwerkskante / max. 7,5 m von Stütze zu Stütze
  - bei Verwendung mit **Edelstahl-Seil**: max. 10,0 m von Stütze zu Stütze
1. Mitgelieferte Sechskantschrauben M8 mit Unterlegscheiben von unten durch die vorgebohrten Löcher der Grundplatte stecken.
  2. **Seculine® Vario** Stütze mit der Fußplatte auf den Schrauben positionieren.
  3. Mitgelieferte 6mm Aluminiumscheibe, Federring und Mutter aufstecken und fest verschrauben. Drehmoment 16Nm. Drehmomentschlüssel verwenden.
  4. **Seculine® Vario** Stütze mit Fußplatte auf Untergrund positionieren und alle sechs Befestigungslöcher anreißen (markieren). Stütze beiseitelegen
  5. 6 Stück Ankerbolzen bis zum Anschlag mit dem Setzwerkzeug in den Porenbeton einschlagen. Es ist kein Vorbohren notwendig!
  6. Ankerhülsen auf den Ankerbolzen aufsetzen und ebenfalls mit dem Setzwerkzeug bis zum Anschlag einschlagen.
  7. **Seculine® Vario** Stütze aufsetzen.
  8. Die Grundplatte mit je einer Unterlegscheibe und einer Mutter mit einem Drehmoment von 5Nm festschrauben. Drehmomentschlüssel verwenden!
  9. Dachschichtenpaket gem. Fachregeln anschließen
  10. **Seculine® Vario** Komponenten gemäß gesonderter Montageanleitung montieren



#### Voraussetzungen

- Porenbetongüteklasse mind. P4
- Betondecke: Dicke min. 175mm
- Randabstand: min. 150mm
- Stoßabstand: min. 50mm

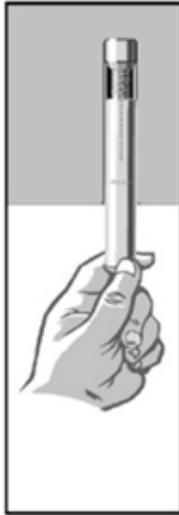
**Die mitgelieferte Montageanleitung der Dübel ist zu beachten!**

Aus der Anwendung der Details und allen Angaben können Rechtsansprüche nicht hergeleitet werden, da uns die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten nicht bekannt sind (gilt für alle Bauarten). Technische Änderungen vorbehalten. Montageanleitungen älteren Datums, verlieren ihre Gültigkeit. Prüfung und Klärung, ob das Produkt im entsprechenden Lieferland eingebaut werden darf, obliegt dem Montagebetrieb vor dessen Einbau.

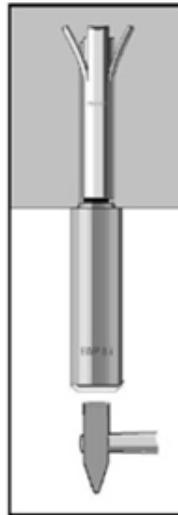
## Setzanweisung



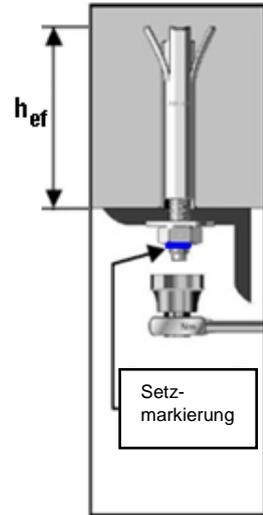
1. Konusbolzen mit leichten Hammerschlägen in den Porenbeton eintreiben bis der Bund des Setzwerkzeuges auf der Oberfläche aufliegt.



2. Spreizhülse über die Gewindestange schieben.



3. Spreizhülse mit Maschinensetzwerkzeug oder Hammer einschlagen.



4. Anzugsdrehmoment aufbringen bis die blaue Setzmarkierung sichtbar wird. Drehmoment beim Verankern siehe Zulassung Z-21.1-1729.